

BvB Job@venture

besucht Logistikzentrum der Spedition Jachmann in Wülfrath



Mit Sicherheitsschuhen im Gepäck betreten wir das Logistik-Zentrum der Spedition Jachmann in Wülfrath. Die LKWs an den Laderampen lassen uns nur eine schmale Gasse zum Eingang. Hier werden wir von Lagerleiter Jörg Apitius freundlich empfangen. Er führt uns durch die Hallen und berichtet von seinem Arbeitsalltag.

Beispielsweise lagert die Firma für einen großen Automobilhersteller Reifen ein. Diese werden per Container aus Fernost angeliefert. Die Mitarbeiter müssen dann zügig die Container per Hand entladen – zum Glück rollen Reifen perfekt – und in Spezialgestelle stapeln. Das gibt für Ungeübte eine halbe Woche Muskelkater.

In großen Stapeln sind für einen anderen Kunden unbedrucktes Spezialpapier und Verpackungskartons gelagert, die für den Druck von Beipackzetteln für Arzneien chargenweise von der Druckerei abgerufen werden. Die fertig bedruckten Zettel werden später paketweise von Mitarbeitenden für die Lieferungen an die Arzneimittelhersteller zusammengestellt. Hier hat uns Herr Apitius genau erklärt, wie die wertvollen Kartons sicher auf Paletten gestapelt und für den weiteren Transport ganz sorgfältig verpackt und mehrfach kontrolliert werden. Jeder kleinste Fehler kann die Firma mehrere Tausend Euro kosten.

Bei dieser Gelegenheit haben wir auch erfahren, dass die Polizei sehr streng kontrolliert, ob die Ladung der LKWs vorschriftsmäßig gesichert ist. Wenn ein LKW mit ungesicherter oder schlecht gesicherter Ladung erwischt wird, dann wird nicht nur der Fahrer/ die Fahrerin, sondern auch die Spedition und der Lagerleiter als Verantwortlicher bestraft – das gibt auch für ihn Punkte in Flensburg.

Im Logistikzentrum der Spedition Jachmann in Wülfrath arbeiten neben Herrn Apitius, der auch Ausbildungsleiter ist, sieben weitere Mitarbeiter/innen. Die meisten von Ihnen sind ausgebildete Fachkräfte für Lagerlogistik, es gibt aber auch zwei angelegerte Helfer.

Dieser Besuch in der Spedition Jachmann ist eine von mehreren sogenannten Exkursionen und damit ein wichtiger Bestandteil im Unterricht der berufsvorbereitenden Maßnahme Job@Venture der Diakonie in Mettmann. Bis zu 35 Teilnehmende finden hier tatkräftige und

praxisorientierte Unterstützung bei der Suche nach einem passenden Ausbildungsplatz. Neben der Nutzung digitaler Technik und Lernmedien können die Teilnehmenden anhand praktischer Aufgaben u.a. in drei Gewerken (Handel – Lager – Logistik, Metall und Gesundheit – Soziales) erste berufliche Kenntnisse erwerben und in Praktika ihre Eignung erproben.

Nach der Besichtigung haben sich einige Teilnehmer/innen für ein Praktikum im Logistikzentrum der Spedition Jachmann beworben. Hier könnten Sie auch bei Interesse und Eignung eine Ausbildung zum Fachlageristen oder zur Fachkraft für Lagerlogistik absolvieren. In der Zentrale gibt es außerdem Auszubildende für den Kaufmann für Speditions- und Logistikdienstleistungen.

Kontakt

BVB Job@venture

Ötzbachstr. 1

40822 Mettmann

Telefon 02104 / 810 13 25